



Internationalistisches
Bündnis

Ennepe – Ruhr

17.08.2019

**80 Jahre nach Beginn des 2. Weltkriegs
wächst die globale Kriegsgefahr -
und unsere Verantwortung für den
Kampf gegen Faschismus und Krieg!**

Protestkundgebung zum Antikriegstag 2019

**am Samstag, 31. August 2019
11.00 bis 13.00 Uhr**

Innenstadt Witten, Berliner Platz

Am **1. September** jährt sich zum **80. mal** der Überfall auf Polen, mit dem der zweite Weltkrieg begann. Zuvor hatte das faschistische Hitler-Regime unvorstellbares Leid für zahlreiche Menschen sowohl in Deutschland als auch in vielen anderen europäischen Staaten und in der Sowjetunion gebracht.

Heute ist die Gefahr eines dritten Weltkriegs so hoch wie nie zuvor. Trump droht dem Iran mit einem Kriegseinsatz, nachdem die USA einseitig das internationale Abkommen mit dem Iran zum Verzicht auf Atombomben gekündigt hatte. Weiterhin ist Venezuela von einer Invasion durch Truppen der USA bedroht. Obwohl die USA einer der Hauptkriegstreiber ist, sorgen auch andere imperialistische Länder wie China, Russland, Indien, Türkei usw. für eine zunehmende Weltkriegsgefahr. Das faschistische Erdogan-Regime hat einen Überfall auf Rojava/Nordost-Syrien angekündigt. Die weltweite Rechtsentwicklung verschiedener Regierungen, sowie die zunehmende Umweltzerstörung durch Raubbau an der Natur durch die internationalen Konzerne tragen ebenso zur steigenden globalen Kriegsgefahr bei. Auch die Politik der Bundesregierung trägt zur Weltkriegsgefahr bei, indem sie in derzeit 14 Ländern mit Auslandseinsätzen aktiv ist. Das ist keine Friedenspolitik, das ist purer Imperialismus.

Eine wachsende Masse der Menschheit leidet direkt unter den mörderischen Folgen der Kriege sowie indirekt durch Vertreibung zur Flucht, was für viele Menschen oft den Tod bedeutet.

Millionen Menschen stehen auf für den Frieden, im antifaschistischen Kampf, im Widerstand gegen die drohende Umweltkatastrophe und gegen den Abbau sozialer und politischer Rechte. Bauen wir eine antiimperialistische Einheitsfront im Kampf gegen Krieg und Faschismus auf.

Wir laden herzlich alle demokratischen und friedensbewegten Menschen und Organisationen ein. Bringt Transparente und Flyer mit, unterstützt die Kundgebung mit einem Infostand. Am offenen Mikrofon ist jeder herzlich eingeladen, über die notwendige Verstärkung des Friedenkampfes mit zu diskutieren.

Mit solidarischen Grüßen
Heinz Vöhringer

Ulrich Wagner

Kontakt über Koordinierung:

internationalistisches-buendnis-en@firemail.de
0176 78012101 (Heinz Vöhringer)

Das Internationalistische Bündnis ist ein überparteilicher Zusammenschluss von bundesweit über 38 Trägerorganisationen gegen die Rechtsentwicklung der Regierung und Parteien. Im Ennepe-Ruhr-Kreis gehören dem Bündnis an: Jugendverband Rebell, MLPD, Frauenverband Courage, überparteiliches Personenwahlbündnis AUF-Witten, Montagsdemo, Umweltgewerkschaft, Solidarität International sowie über 300 weitere Unterstützer aus dem EN-Kreis.

Weitere Infos unter <http://www.internationalistisches-buendnis.de>